



Quelle: medisign

06.06.2018 10:00 CEST

SMC-B Praxisausweis mit Kundenvorteil

Ab sofort können niedergelassene Ärzte und Zahnärzte ihren elektronischen Praxisausweis über die medisign GmbH, eine Tochtergesellschaft der apoBank, beantragen. Kunden der apoBank erhalten den – auch Institutionsausweis oder Security Module Card Typ B (kurz SMC-B) genannten – Ausweis für drei Monate kostenlos. Dafür müssen sie lediglich die Bestellung des Ausweises über die [apoBank-Homepage](#) vornehmen.

Für die Vernetzung unentbehrlich

Vor wenigen Tagen erhielt medisign die Zulassung der gematik für den Praxisausweis. Dieser ist für alle Praxen ein Muss, um an die Telematik-

Infrastruktur (TI) angeschlossen zu werden. Er sollte etwa einen Monat vor der Installation der TI-Hardware beantragt werden.

Für Ärzte praktisch zum Nulltarif

Der Preis des Praxisausweises von medesign wird vollständig durch die Betriebskostenpauschalen gedeckt, denn bei Nutzung der TI erhalten Ärzte und Psychotherapeuten 23,25 Euro im Quartal.

Da die Sektorenzulassung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) bereits besteht, können Ärzte mit ihrer Bestellung jetzt den apoBank-Kundenvorteil und die flexiblen Bedingungen von medesign nutzen. So ermöglicht medesign beispielsweise als bislang einziger Anbieter eine quartalsweise Abrechnung, damit Praxen nicht fünf Jahre in finanzielle Vorleistung gehen müssen. Die Mindestlaufzeit des Vertrags beträgt 24 Monate.

Keine Mehrkosten für Zahnärzte

Zahnärzte erhalten bei Nutzung der TI eine Betriebskostenpauschale in Höhe von 24 Euro im Quartal. Die Sektorenzulassung seitens der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBZ) ist derzeit in Arbeit. Zahnärzte können sich jedoch bereits jetzt den apoBank-Kundenvorteil und das Angebot von medesign sichern.

Mehr Informationen zu dem Bestellablauf und dem Nutzen der Karte liefert die eigens dafür zur Verfügung gestellte [Website](#) der apoBank unter www.apobank.de/praxisausweis

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor fast 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen



Sonja Hoffmann

Pressekontakt

Pressereferentin

sonja.hoffmann@apobank.de

+49 211 5998 9791